

PETITION

Mit dem Strombad Kritzensdorf besitzt die Gemeinde Klosterneuburg und damit das Land Niederösterreich ein besonderes Juwel österreichischer Zeitgeschichte.

1903 gegründet, entwickelte sich das Bad in den 20er und 30er Jahren zur größten europäischen Badesiedlung mit reichhaltigen kulturellen und gesellschaftlichen Angeboten.

Die unmittelbar nach Kriegsende erfolgte Enteignung und versuchte Rückübermittlung aller 1938 arisierten Häuser durch den damaligen Badeverwalter Hans Reif im Jahr 1945 (die Großteils jüdischen Besitzer mussten ihre Häuser 1938 binnen 24 Stunden räumen), stellt eine europaweit einzigartige frühe Restitutionsgeste dar, auf die das Land stolz sein könnte.

Nach dem Hochwasser 2013 wurde eine ganze Zeile der historischen Badekabinen beschädigt und durch die Stadtgemeinde abgerissen. Das Wahrzeichen des Bades, die 1928 von Rollig und Wohlmuth gebaute „Brücke“ harret seit Jahrzehnten einer grundlegenden Sanierung.

Wir ersuchen Sie daher, sich für die Erhaltung der öffentlichen historischen Gebäude des Strombads Kritzensdorf einzusetzen, bzw. die Interessensgemeinschaft „Kulturinsel Strombad Kritzensdorf 2024“ bei ihren Bemühungen für den Erhalt und die Weiterentwicklung dieses historischen Ortes zu unterstützen.

Fritz Fleischhacker
Alexandra Trestler-Willenig
David Schalko
Dirk Stermann
Virgil Widrich
Anja Salomonowitz
Peter Pelinka
Ernst Molden
Heimo Wilfan
u.v.a.